

Schalke 04 vor dem Umbruch: Stürmer und Mittelfeld-Alternative gesucht!

FC Schalke 04 plant Kaderwechsel zum Winter 2025, um Verletzungen auszugleichen und Offensive zu verstärken.



Der FC Schalke 04 sieht sich in der Winter-Transferperiode mit großen Herausforderungen konfrontiert. Verletzungssorgen und ein verkleineter Kader kommen zu den bereits bestehenden Problemen hinzu. Aktuell meldet der Verein Probleme mit zentralen Spielern, da sowohl Janik Bachmann, Amin Younes als auch Emil Höjlund ausfallen. Die Situation hat die Verantwortlichen im Verein dazu veranlasst, aktiv über mögliche Transfers nachzudenken.

Das aktuelle Transferfenster ist bis zum 3. Februar geöffnet, und Schalke 04 plant, die Offensive des Teams mit mindestens zwei neuen Spielern zu verstärken. Die Hauptziele sind die Verpflichtung eines Stürmers und eines offensiven

Mittelfeldspielers, um der Mannschaft unter Trainer Kees van Wonderen mehr Durchschlagskraft zu verleihen. Dies wird umso dringender, da der Verein auf dem 16. Platz der 2. Bundesliga steht und damit akut abstiegsbedroht ist.

Kaderveränderungen und Herausforderungen

In der aktuellen Kaderplanung spielt Kaderplaner Ben Manga eine zentrale Rolle. Nach der Leihe von Spielern wie Bryan Lasme nach Zürich und Martin Wasinski nach Gent hat er Platz im Kader geschaffen, um gezielt neue Transfers zu tätigen. Die Abgänge dieser Spieler waren notwendig, da sie kaum Perspektive auf Spielzeit hatten. In den letzten Transferperioden hatte Manga bereits 15 Neuzugang verpflichtet. Diese Transfers jedoch machten bisher wenig Eindruck und die Erwartungen wurden nicht erfüllt.

Besonders im defensiven Mittelfeld gibt es Handlungsbedarf. Ron Schallenberg konnte die Erwartungen auf der Sechs nicht erfüllen und soll nun Konkurrenz bekommen. Zusätzlich fehlen im Sturm Alternativen zu Kapitän Kenan Karaman, was die Situation weiter verkompliziert. Schalke hat diese Informationen aktiv in Beraterkreisen kommuniziert und zeigt damit, dass Änderungen dringend nötig sind, um die sportliche Situation zu verbessern.

Last-Minute-Deals im Blick

Ben Manga bringt eine wertvolle Erfahrung aus seiner Zeit bei Eintracht Frankfurt mit, wo er einen besonderen Fokus auf „Last-Minute-Deals“ legte. Solche Transfers könnten für den FC Schalke 04 entscheidend sein, insbesondere, um im Abstiegskampf die nötige Stabilität zu erreichen. Trainer Kees van Wonderen, der erst seit wenigen Wochen im Amt ist, muss sich mit Kritik auseinandersetzen und steht unter Druck, die Mannschaft schnellstmöglich auf Kurs zu bringen.

In Anbetracht der aktuellen Situation und der Limitierungen aufgrund von Verletzungen, ist Schalke 04 gezwungen, kreative Lösungen zu finden, um im harten Wettbewerb der 2. Bundesliga bestehen zu können. Die kommenden Tage im Transfermarkt dürften entscheidend für die Zukunft des Vereins sein.

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fussball.news• www.fussballtransfers.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net